

Grundlagen der elementaren Zahlentheorie — Übungsaufgaben zum dritten Modul

Aufgabe 1.

Erstelle zu den Zahlen 3300, 315000, und 3402000 eine Tabelle, die deren Primzahlzerlegung darstellt. Eine Spalte soll hierbei jeweils einer Primzahl gewidmet sein. Füge zwei weitere Zeilen ein, die

- den größten gemeinsamen Teiler und
- das kleinste gemeinsame Vielfache

der Zahlen in ihrer Primfaktorzerlegung auflisten.

Wäre dieses Verfahren für die Zahlen 3300, 315001, und 3402001 wesentlich schwieriger? Berechne $\text{ggT}(3300, 315001, 3402001)$.

Aufgabe 2.

Bestimme mit Hilfe des aus der Vorlesung bekannten Verfahrens den größten gemeinsamen Teiler von

- 1287 und 871.
- 71894 und 45327.

Lösungsskizze

- Es gilt

$$1287 = 1 \cdot 871 + 416$$

$$871 = 2 \cdot 416 + 39$$

$$416 = 10 \cdot 39 + 26$$

$$39 = 1 \cdot 26 + 13$$

$$26 = 2 \cdot 13,$$

woraus folgt, dass der größte gemeinsame Teiler von 1287 und 871 die 13 ist.

- Es gilt

$$71894 = 1 \cdot 45327 + 26567$$

$$45327 = 1 \cdot 26567 + 18760$$

$$26567 = 1 \cdot 18760 + 7807$$

$$18760 = 2 \cdot 7807 + 3146$$

$$7807 = 2 \cdot 3146 + 1515$$

$$3146 = 2 \cdot 1515 + 116$$

$$1515 = 13 \cdot 116 + 7$$

$$116 = 16 \cdot 7 + 4$$

$$7 = 1 \cdot 4 + 3$$

$$4 = 1 \cdot 3 + 1,$$

also ist der größte gemeinsame Teiler von 71894 und 45327 die 1, sprich 71894 und 45327 sind teilerfremd.

Aufgabe 3.

- Finde mit Hilfe des euklidischen Algorithmus eine ganzzahlige Lösung für die Gleichung

$$29x - 13y = 17.$$

- Gib die Lösungsgesamtheit der Gleichung

$$106X - 333Y = 1$$

an.

- Untersuche, für welche Werte die diophantische Gleichung

$$5x + 8y = c$$

lösbar ist. Gebe gegebenenfalls die Lösungsmenge an.

Aufgabe 4.

- (i) Berechne die Kettenbrüche der rationalen Zahlen:
- $$\frac{97}{23}, \quad \frac{99}{70}, \quad -\frac{351}{17}, \quad \frac{13\,254}{53\,412}.$$

- (ii) welche rationalen Zahlen besitzen die folgenden Kettenbruchentwicklungen:

$$[1, 1, 1], \quad [1, 1, 1, 1], \quad [1, 2, 3, 4] ?$$

Aufgabe 5.

Ein Jahr hat $J := 365,2425$ Tage und ein synodischer Mondumlauf zählt $M := 29,53059$ Tage. Die Griechen haben so gerechnet, dass 235 Monate gerade 19 Jahre ergeben. Offensichtlich ist $\frac{19}{235}$ eine sehr gute Näherung für $w := \frac{M}{J}$. Begründe dies mit Hilfe des Kettenbruchs von $\frac{M}{J}$. Um welche Konvergente handelt es sich? Gebe den nächsten Koeffizienten an und schätze den Fehler ab.

Zusatzfrage: Warum fällt Ostern alle 19 Jahre auf 'fast' dasselbe Datum?

Aufgabe 6.

- Bestimme die Lösung des Systems

$$5x \equiv 2 \pmod{3}$$

$$4x \equiv 7 \pmod{9}$$

$$2x \equiv 4 \pmod{10}.$$

- Aus einem indischen Rechenbuch (Mahaviracarya, um 850 n. Chr.):

Aus Früchten werden 63 gleich große Haufen gelegt, 7 Stück bleiben übrig.

Es kommen 23 Reisende, unter denen die Früchte gleichmäßig verteilt werden, so dass keine übrigbleibt. Wie viele waren es?

Aufgabe 7.

- (i) Berechne $\varphi(72)$.
- (ii) Was ist die Definition einer 'multiplikativen zahlentheoretischen Funktion'. Gib Deine Quelle an - Internet ist nicht erlaubt!
- (iii) Beweise, dass die Eulersche φ -Funktion eine multiplikative Funktion ist.

Aufgabe 8.

Als öffentlicher Schlüssel eines RSA-Systems hat Bob Alice $N = 247$ und $e = 7$ zukommen lassen.

- (i) Du bist Alice und möchtest die Nachricht $M = 10$ verschlüsseln.
- (ii) Verschlüssel als nächstes die Nachricht $M = 100 = 10^2$.
- (iii) Jetzt bist Du Bob und willst Dir Deinen geheimen Schlüssel d berechnen.
- (iv) Du empfängst die verschlüsselte Nachricht $C = 2$ von Alice. Wie lautet der entsprechende Klartext?

Aufgabe 9.

Ein Planet wird von zwei Monden umrundet. Der erste braucht für die Umrundung 31 Tage, der zweite 65 Tage, immer relativ zur Sonnenposition gerechnet. Zurzeit sind vom Vollmond des ersten Mondes 7 Tage vergangen und der zweite steht bei Tag 25 seit seinem letzten Vollmond. Unsere Zeitrechnung beginnt, wenn beide Monde im Vollmond stehen. Nach wie vielen Tagen ist die beschriebene Konstellation erreicht?

Aufgabe 10.

Angenommen, man kennt einen öffentlichen RSA-Schlüssel mit dem Modul $N = 143$ und dem Exponenten $e = 11$.

- (i) Ist die Wahl des Exponenten zulässig (von der eher unrealistischen Größe mal abgesehen)? Begründe Deine Antwort!
- (ii) Bestimme den zur Nachricht $M = 60$ gehörenden Geheimtext.
- (iii) Breche die Verschlüsselung, indem Du den geheimen Schlüssel d bestimmst.